

BDEW-Jahreserhebung 2025

Wassermengen

	Nummer
Meldung erfolgt durch folgendes Unternehmen:	

Bearbeiter/in:
Telefon:
E-Mail:
Datum:

A) Unternehmensformen (bitte ankreuzen)

- Regiebetrieb
- Zweckverband
- Eigenbetrieb
- AG oder GmbH als Eigengesellschaft
- AG oder GmbH als öffentliche Gesellschaft
- AG oder GmbH als gemischt-öffentlich-privatwirtschaftliche Gesellschaft
- AG oder GmbH als privatwirtschaftliche Gesellschaft
- Wasser- und Bodenverband
- Anstalt des öffentlichen Rechts
- Körperschaft des öffentlichen Rechts
- Sonstige privatrechtliche Unternehmen

B) Unternehmenszweige (bitte ankreuzen)

- Abwasserentsorger
- Bäder
- Gasförderer
- Gaslieferant
- Gasnetzbetreiber
- Gashändler
- Gasspeicherbetreiber
- Stromerzeuger
- Stromnetzbetreiber
- Stromlieferant
- Wasserlieferant
- Wassernetzbetreiber
- Wärmeerzeuger
- Wärmenetzbetreiber
- Wärmelieferant

Organisatorische Rückfragen an:

Frau Gisela Hansen

Herr Mario Lehmacher

Telefon: +49 228 91837-60

Fax: +49 228 91837-41

E-Mail: | statistik@mitcon.de

E-Mail: | lehmacher@mitcon.de

Fachliche Fragen:

Herr Marcel Westphal

+49 30 300 199-1616

marcel.westphal@bdew.de

Eigene Wassergewinnung und Wasserbezug für die Trinkwasserversorgung

	Mengen in 1.000 m ³
1 Eigengewinnung echtes Grundwasser	
2 Eigengewinnung Quellwasser (ohne Überlaufwasser)	
3 Eigengewinnung Oberflächenwasser	
4 Wasserbezug von anderen Unternehmen (WVU, Industrie, Sonstige)	
5 Wasseraufkommen insgesamt (Summe 1 + 2 + 3 + 4)	0

Rohwasserqualität

	Mengen in 1.000 m ³
6 Wassermenge ohne Aufbereitung	
7 Wassermenge mit konventioneller Aufbereitung	
8 Wassermenge mit weitergehender Aufbereitung	

Versorgte Einwohner / Größe Versorgungsgebiet

	Anzahl in 1.000
9 Anzahl der unmittelbar versorgten Einwohner am 31.12.2025 (evtl. geschätzt)	
	km ²
10 Größe des Versorgungsgebietes	

Wasserabgabe an Verbraucher im Versorgungsgebiet

	Mengen in 1.000 m ³
11 Abgabe an Haushalte (einschl. Kleingewerbe)	
11.1 darunter Kleingewerbe (ggf. schätzen)	
12 Abgabe an Industrie	
13 Abgabe an Sonstige	
14 Abgabe an Verbraucher insgesamt	0

15 Abgabe an andere Unternehmen insgesamt (WVU bzw. Gemeinden/Sonstige), die Wasser zur Weiterverteilung beziehen	
16 Wasserabgabe insgesamt	0

Wasserverbrauch

	Mengen in 1.000 m ³
17 Eigenverbrauch/Selbstverbrauch des WVU	
18 Statistische Differenz	
19 Wasserverbrauch insgesamt (Summe 16 + 17 + 18, muss identisch mit Zeile 5 sein)	0

Netzeinspeisung (Trinkwasserabgabe in das Rohrnetz) in 24 Stunden

	Bitte die höchste und niedrigste Trinkwasserabgabe im Jahr 2025 bezogen auf einen Tag (0 Uhr bis 24 Uhr)	in 1.000 m ³ mit Kommastelle
20	höchste (Netzeinspeisung am Spitzentag)	
20.1	höchste (Netzeinspeisung am Spitzentag) Datum:	
21	niedrigste (Netzeinspeisung am Tag)	
21.1	niedrigste (Netzeinspeisung am Tag) Datum:	

Netzeinspeisung (Trinkwasserabgabe in das Rohrnetz) pro Stunde

	Bitte die höchste Trinkwasserabgabe innerhalb einer Stunde (in m ³ / Stunde) innerhalb des Jahres 2025 angeben	in m ³
22	höchste (Netzeinspeisung in m ³ / Stunde (evtl, geschätzt))	
22.1	höchste (Netzeinspeisung in m ³ / Stunde (evtl, geschätzt) Stunde (1-24))	

Erlöse

		in 1.000 €
23	Verkaufserlöse insgesamt aus dem Bereich Haushalte inkl Kleingewerbe	

Steuern, Abgaben und Gebühren

		in 1.000 €
24	Wasserentnahmeentgelt für Eigengewinnung	
25	Wasserentnahmeentgelt für Fremdbezug	
26	Konzessionsabgabe Tarifkunden	

Beschäftigte in der Wasserversorgung am 31.12.2025

		Anzahl
27	Voll- und Teilzeitbeschäftigte	
27.1	darunter Auszubildende	

Bemerkung

--

BDEW-Jahreserhebung 2025

Wassermengen



Erläuterungen

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Statistik des BDEW.

Zeitgleich mit dem Fragebogen zur Erfassung der Daten zur Wassermenge wird ein separater Fragebogen zur Investitionstätigkeit im abgelaufenen Jahr und zur weiteren Investitionsplanung versandt. Außerdem wird dieses Jahr ein Fragebogen zu den Erfahrungen mit Benchmarking im Wasserbereich versandt.

Hinweise zum Ausfüllen der Fragebogen

Soweit nicht anders angegeben, bitte alle Wassermengenangaben in 1000 m³.

Plausibilitäts- und Summenprüfung werden in einer kleineren Schrifttype ausgedruckt. Sie sollen Ihnen helfen, den Fragebogen richtig auszufüllen.

Falls keine gemessenen oder gezählten Werte vorliegen, erbitten wir Schätzungen.

Alle Angaben gelten für das Kalenderjahr, nicht für das Geschäftsjahr;
Stichtag ist der 31. Dezember 2025.

Eigene Wassergewinnung und Wasserbezug für die Trinkwasserversorgung

1 Echtes Grundwasser

ist das unterirdisch anstehende Wasser **ohne** Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser.

2 Quellwasser

ist ein örtlich begrenzter natürlicher Grundwasseraustritt, auch nach künstlicher Fassung, allerdings ohne Überlaufwasser.

3 Eigengewinnung von Oberflächenwasser

Oberflächenwasser beinhaltet die Wasserarten

- Flusswasser
- Seewasser
- Talsperrenwasser
- Uferfiltrat
- angereichertes Grundwasser

4 Wasserbezug von anderen Unternehmen

Wasserbezug ist diejenige Wassermenge, die ein öffentliches Wasserversorgungs-unternehmen von einem anderen Wasserversorgungsunternehmen sowie von Gewerbe-betrieben o. ä. zur Weiterverteilung bzw. zur Abgabe an Verbraucher bezieht.

5 **Wassergewinnung und Wasserbezug**

Die Summe von eigener Wassergewinnung und Wasserbezug ergibt das Wasseraufkommen eines Wasserversorgungsunternehmens.

Rohwasserqualität / Aufbereitung

6 **Wassermenge ohne Aufbereitung**

Wassermenge ohne jede Aufbereitung, einschließlich des fremdbezogenen Reinwassers (bezogen auf Zeile 5)

7 **Wassermenge mit konventioneller Aufbereitung**

Konventionelle Aufbereitungsverfahren, wie z.B. Filtration, Belüftung, Entgasung, Einstellung des Gleichgewichts-pH, Flockung, Fällung, Desinfektion (bezogen auf die Zeilen 1+2+5).

8 **Wassermenge mit weitergehender Aufbereitung**

Bearbeitungshinweis: Aufbereitungsverfahren, wie z.B. Membranfiltration, Adsorption an Aktivkohle, biologische Verfahren wie Denitrifikation (aber nicht Enteisierung, Entmanganung, Nitrifikation), Ozonung, weitergehende Oxidationsverfahren, Ionenaustausch, Enthärtung (bezogen auf die Zeilen 1+2+5)

Versorgte Einwohner / Größe des Versorgungsgebietes

9 **Versorgte Einwohner**

Zu erfassen ist die in einem Versorgungsgebiet tatsächlich an das Netz der öffentlichen Wasserversorgung angeschlossene Bevölkerung. Anzugeben ist die Anzahl der unmittelbar von dem Wasserversorgungsunternehmen versorgten Einwohner. Falls hierzu keine genauen Angaben vorliegen, bitten wir Sie, die Zahl der versorgten Einwohner zu schätzen und diese Schätzzahl anzugeben.

10 **Größe des Versorgungsgebietes**

Fläche des eigenen Versorgungsgebiets (soweit nicht anders vertraglich definiert: Ausdehnung des Verteilungsnetzes), ohne Versorgungsgebiet der Weiterverteiler.

Wasserabgabe an Verbraucher und Weiterverteiler

11 **Abgabe an Haushalte** (einschließlich Kleingewerbe)

Neben der Wasserabgabe an Haushalte umfasst diese Position auch Abgabemengen an kleinere gewerbliche Betriebe. Die an größere Gewerbebetriebe abgegebenen Wassermengen werden von den Wasserversorgungsunternehmen weitgehend statistisch erfasst und sind unter der Position "Industrie" einzuordnen.

11.1 (darunter) **Abgabe an Kleingewerbe**

Hier ist die in Zeile 11 enthaltene Abgabe an Kleingewerbe getrennt anzugeben (ggf. bitte schätzen)

12 **Abgabe an Industrie**

Anzugeben ist die Wasserabgabe an produzierendes Gewerbe, Handel, Verkehr, Dienstleistungen sowie Land- und Forstwirtschaft: u. a. Metallherzeugung und -bearbeitung, Chemische Industrie, Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung, Leder-Textil- und Bekleidungsgewerbe, Baugewerbe, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Dienstleistungsgewerbe. Da es sich bei den relevanten und getrennt erfassten Wasserlieferungen an die Land- und Forstwirtschaft in aller Regel um größere Gewerbebetriebe handelt, sind diese Wassermengen ebenfalls unter der Wasserabgabe an Industrie anzugeben.

13 Abgabe an Sonstige (Öffentliche Einrichtungen etc.)

Unter dieser Position sind im Wesentlichen die im allgemeinen Sprachgebrauch als "öffentliche Einrichtungen" zu verstehenden Wasserbezieher zu erfassen.

Hierzu zählen: Politische Führung, zentrale Verwaltung, Auslandsvertretungen, Verteidigungsstreitkräfte, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz, Bildung, Wissenschaft, Forschung, Kultur, Sport, Gesundheitswesen, Abfall- und Abwasserbeseitigung; im einzelnen also Feuerwehr, Straßenreinigung, Krankenhäuser, Schulen, Universitäten, Opernhäuser, Schwimmbäder, öffentliche Brunnen etc..

15 Abgabe an andere Unternehmen, die Wasser zur Weiterverteilung beziehen

Bei der Abgabe an Weiterverteiler sind diejenigen Wassermengen auszuweisen, die ein Unternehmen an andere Wasserversorgungsunternehmen oder Gemeinden/Sonstige zur selbständigen Weiterverteilung und Abrechnung abgibt.

16 Wasserabgabe insgesamt

Die Wasserabgabe insgesamt eines Wasserversorgungsunternehmens setzt sich zusammen aus der Trinkwasserabgabe an Verbraucher (Haushalte einschl. Kleingewerbe, Industrie, Sonstige) und der Wasserabgabe an andere Unternehmen, die Wasser zur Weiterverteilung beziehen.

Wasserverbrauch

17 Eigenverbrauch/Selbstverbrauch des Wasserversorgungsunternehmens

ist der betriebsinterne Wasserverbrauch innerhalb einer Wasserversorgungsanlage, z.B. für Filterspülung, Rohrnetzspülung, Sozialbereich.

Falls hierzu keine genauen Angaben vorliegen, bitten wir den Eigenverbrauch/Selbstverbrauch sorgfältig zu schätzen.

Die Angabe ist wichtig, um eine realistische Höhe der Statistischen

Differenz/Verluste (Wasseraufkommen abzüglich Wasserabgabe insgesamt, abzüglich Eigenverbrauch / Selbstverbrauch) ermitteln zu können.

18 Statistische Differenz

beinhaltet tatsächliche und scheinbare Wasserverluste, wie z.B. Netzverluste, Messfehler, ungemessene Mengen, Ungenauigkeiten bei der zeitlichen Zuordnung und Abgrenzung, Schleichverluste, Behälterdifferenzen.

19 Wasserverbrauch insgesamt

Der Trinkwasserverbrauch insgesamt setzt sich aus der Wasserabgabe insgesamt, dem Eigenverbrauch/Selbstverbrauch und der Statistischen Differenz zusammen. Da der Fragebogen in Form einer Bilanz aufgebaut ist, muss die dort angegebene Wassermenge mit der unter Position 5 (Wassergewinnung und Wasserbezug für die Trinkwasserversorgung) angegebenen Wassermenge übereinstimmen.

20-21 Netzeinspeisung (Trinkwasserabgabe in das Rohrnetz) in 24 Stunden

die höchste und niedrigste Trinkwasserabgabe im Jahr 2025 bezogen auf einen gesamten Tag

22 Netzeinspeisung (Trinkwasserabgabe in das Rohrnetz) pro Stunde

die höchste Trinkwasserabgabe innerhalb einer Stunde (in m³/ Stunde) innerhalb des Jahres 2025

22.1 Hier bitte die volle Stunde angeben, z.B. höchste Netzeinspeisung zwischen 12 und 13 Uhr, dann "13" eintragen.

Erlöse

23 Verkaufserlöse insgesamt aus dem Bereich Haushalte inkl. Kleingewerbe

Verkaufserlöse aus Grundpreis/-gebühr von Haushalten inkl. gewerblichen Betrieben, soweit diese nicht gesondert erfasst und unter Position "Industrie" ausgewiesen werden, inkl. Steuern, Abgaben und Gebühren, inkl. Wasserentnahmeentgelt, aber ohne MwSt.

Steuern, Abgaben und Gebühren

24 Wasserentnahmeentgelt für Eigengewinnung

Wert bitte absolut angeben. Aufwendungen für Wasserentnahmeentgelte für eigengewonnenes Wasser.

25 Wasserentnahmeentgelt für Fremdbezug

Wert bitte absolut angeben. Aufwendungen für Wasserentnahmeentgelte für fremdbezogenes Wasser.

26 Konzessionsabgabe Tarifkunden

Aufwendungen für Konzessionsabgaben nach § 2b Kommunalabgabengesetz

Beschäftigte

27 Beschäftigte/Auszubildende

Unter der Position Beschäftigte sind nur solche Personen zu erfassen, die als Betriebs-angehörige über einen Arbeitsvertrag als Voll- oder Teilzeitkräfte in dem Unternehmen tätig sind. Anzugeben sind auch Teilbeschäftigte in der Wasserversorgung, die neben ihrer Tätigkeit in der Sparte Wasserversorgung auch Aufgaben in anderen Unternehmenszweigen wahrnehmen. Die Teilbeschäftigten werden anteilig berücksichtigt durch Multiplikation der Anzahl der Teilbeschäftigten mit dem prozentualen Anteil ihrer Beschäftigung in den fachlichen Unternehmensteilen Wasserversorgung.